

Patienteninformation Kantonsspital St.Gallen



Kantonsspital
St.Gallen



Geschätzte Patientin, geschätzter Patient

Ihr Eintritt für eine Behandlung am Kantonsspital St.Gallen steht bevor. Das ist vielfach eine Zeit der Unsicherheit. Sie dürfen jedoch davon ausgehen, dass wir alles daran setzen, dass Sie bei uns fachlich kompetent und menschlich einfühlsam betreut werden.

Diese Broschüre soll Ihnen zur Vorbereitung auf den Spitalaufenthalt dienen und Ihnen helfen, sich rasch bei uns zurecht zu finden.

Daniel Germann

Direktor und Vorsitzender der Geschäftsleitung
Kantonsspital St.Gallen




Haben Sie Fragen?

Wählen Sie 071 494 11 11.

Wir verbinden Sie gerne
mit der zuständigen Person.

Verkehrsverbindungen/ Parkplätze

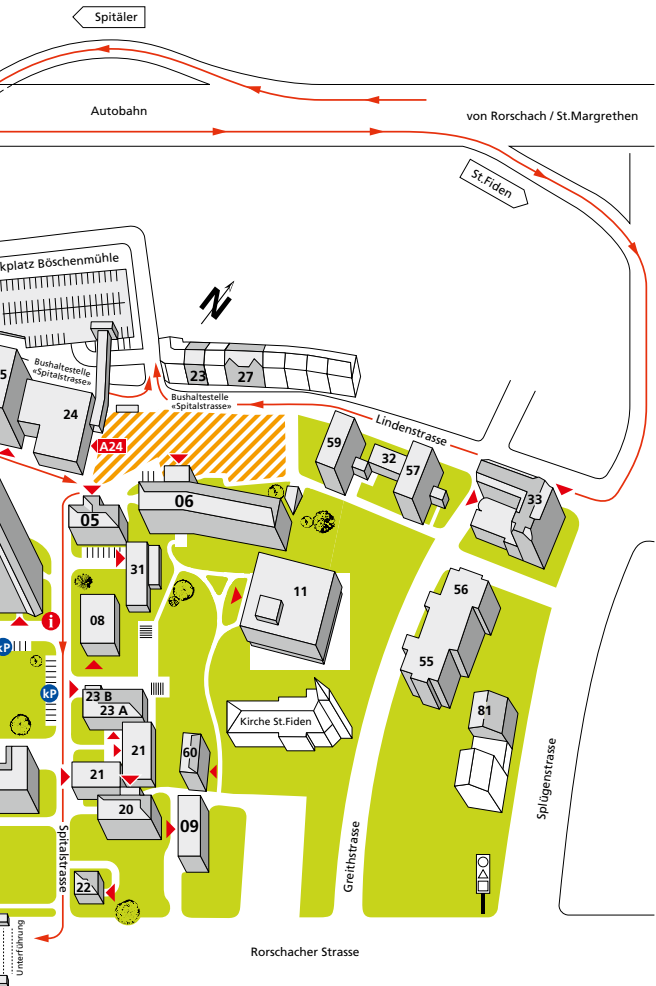
 Baustelle bis voraussichtlich Ende 2011
Keine Zufahrt Spitalstrasse via
Lindenstrasse zum Haus 06

A24 ▲ Zentrale Aufnahme
ZNA Zentrale Notfallaufnahme

03B ▲ Restaurant vitamin / Kaffeebar al terzo
04 ▲ Information
20 Direktion / Personaldienst
21 Kiosk / Taxi / Kapelle / Zentraler Hörsaal
24 Bancomat

ZG Zufahrt für Gehbehinderte
kP Kurzzeit-Parkplätze
(gebührenpflichtig, max. 1h)





Kliniken/Institute/ Fachbereiche

Haus Nr.

Allgemeine Innere Medizin/Hausarztmedizin	02
Anästhesiologie	
Angiologie	01
Augenklinik	04
Abteilung für Schielbehandlung und Neuroophthalmologie	09
Beckenbodenzentrum	03
Blutspendezentrum SRK	09
Brustzentrum	06
Chirurgie	03
Chirurgische Intensivstation	03B
Dermatologie/Allergologie	31
Endokrinologie/Diabetologie/Osteologie	08
Frauenklinik	06
Gastroenterologie/Hepatology	01
Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie	03
Hals-Nasen-Ohrenklinik	04
Infektiologie/Spitalhygiene	22
Kardiologie	01
Medizinische Intensivstation	01
Nephrologie/Transplantationsmedizin	23
Neurochirurgie	04
Neurologie	04
Neurovaskuläre Intensivstation	04
Nuklearmedizin	03
Onkologie/Hämatologie	01
Orthopädische Chirurgie	03
Pathologie	11
Pneumologie	02
Interdisziplinäres Zentrum für Schlafmedizin	33
Psychosomatik	08
Radiologie	03
Radio-Onkologie (Ambulatorium, Bestrahlungsgeräte)	03
Radio-Onkologie (Bettenstation)	06
Rechtsmedizin	12
Rheumatologie/Rehabilitation	05
Urologie	03
Zentrale Aufnahme	24
Zentrale Notfallaufnahme (ZNA)	03C

Weitere Behandlungsbereiche

Beratungs- und Sozialdienst	57
Diabetesberatung	08
Ergotherapie	05
Ernährungsberatung	08
Hämodialyse	23A
Musiktherapie	01
Muskelzentrum/ALS-clinic	33
Palliativstation	01
Palliativzentrum	33
Physiotherapie Chirurgie	03
Physiotherapie Medizin	05
Präoperative Anästhesiesprechstunde (PAS)	23B
Schmerzprechstunde	23B

Inhalt

Über das Kantonsspital St.Gallen	6
Vorbereitung	7
■ Vorbereitung und Eintritt	7
■ Tipps für den Aufenthalt	7
■ Checkliste Gepäck	7
■ Eintritt zur Geburt	7
Anreise	8
Eintritt	10
■ Patientenempfang / Zentrale Aufnahme	10
■ Wegweiser und Hausnummern	10
■ Wertsachen	10
Aufenthalt	12
■ Gemeinsam zur Genesung	12
■ Pflegepersonen	12
■ Arztvisiten	12
Essen und Trinken	13
■ Menüauswahl	13
■ Kaffeebar al terzo	13
■ Restaurant und Cafeteria Vitamin	13
Zimmerausstattung	14
■ Telefon	14
■ Gesprächstaxen und Handys	15
■ Fernsehen und Internet	15
■ Musik	15
Eckdaten und Grundregeln	16
■ Ruhezeiten	16
■ Besuche	16
■ Blumen	17
■ Tiere	17
■ Rauchen	17
■ Alkohol, Drogen und Medikamente	17
■ Freizeit und Urlaub	17

Serviceangebot	18
■ Verpflegungsmöglichkeiten	18
■ Übernachtungsmöglichkeiten	18
■ Kiosk	18
■ Coiffeur	18
■ Kosmetik	19
■ Bancomat	19
Fundsachen	19
Weitere Dienstleistungen	20
■ Beratungs- und Sozialdienst	20
■ IDEM	21
■ Spitalseelsorge	21
■ Spitalkapellen und Gottesdienste	21
Rechte und Hinweise	22
■ Behandlung	22
■ Aktive Mitarbeit	22
■ Krankengeschichte	23
■ Information	23
■ Einwilligungserklärung	23
■ Patientenverfügung	24
■ Patientengeheimnis und Datenschutz	24
■ Auskünfte an Familie und Freunde	24
Sicherheit	25
■ Verhalten bei einem Brand	25
■ Türschliessung	25
Austritt	26
■ Medikamente	26
■ Persönliche Gegenstände und Telefonkarte	27
■ Ihre Meinung ist uns wichtig	27
■ Spenden und Trinkgelder	28
Aufenthaltskosten	29
■ Aufenthaltskosten und Versicherungsleistungen	29
■ Rechnungsstellung im Kanton St.Gallen	29
■ Ein Wort zu den Kosten	30

Über das Kantonsspital St.Gallen

Ein Unternehmen, drei Standorte. St.Gallen Rorschach Flawil

Das Kantonsspital St.Gallen ist ein wichtiger Pfeiler des Gesundheitswesens in der Ostschweiz und stellt mit seinen drei Spitälern die spezialisierte Zentrumsversorgung sowie die Grundversorgung in den Regionen St.Gallen, Rorschach und Flawil sicher. Rund 900 Betten stehen in verschiedenen Fachbereichen zur Verfügung, und über 3 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich rund um die Uhr mit grossem persönlichem Engagement für Sie ein.

Das Kantonsspital St.Gallen ist das Zentrumsspital der Ostschweiz. Als sechstgrösstes Spital des Landes übernimmt es zahlreiche medizinische Spezialaufgaben für die Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons St.Gallen und einiger angrenzender Kantone. Zudem stellt es die medizinische Grundversorgung der Bevölkerung der Stadt St.Gallen und der Bevölkerung angrenzender Regionen sicher. Im Kantonsspital St.Gallen profitieren Sie von der Kompetenz und der persönlichen Betreuung in den einzelnen Fachbereichen sowie von der optimal abgestimmten Infrastruktur eines Grossspitals.

Wir wollen ein guter Gastgeber sein und Ihnen den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich machen. Darum legen wir grossen Wert darauf, umfassende und spezialisierte Dienstleistungen sowie auch Leistungen der medizinischen Grundversorgung in höchstmöglicher Qualität, menschlich und mit Effizienz zu erbringen. Damit Sie sich in unseren Spitälern gut aufgehoben und geborgen fühlen können.

Vorbereitung

■ Vorbereitung und Eintritt

Wir teilen Ihnen das Eintrittsdatum möglichst frühzeitig mit, damit Sie sich auf den Aufenthalt bei uns vorbereiten können. Wegen Notfällen lassen sich kurzfristige Terminverschiebungen leider nicht immer vermeiden.

■ Tipps für den Aufenthalt

- Bei Ihrer Poststelle eine Umleitung oder Rückbehaltung beantragen.
- «Kostengutsprache» mit der Krankenkasse besprechen, insbesondere auch eine eventuelle Rehabilitation.

■ Checkliste Gepäck

- Nachthemd/Schlafanzug
- Trainingsanzug
- Hausschuhe (rutschsicher)
- Unterwäsche
- Necessaire (Zahnbürste, Rasierzeug, Kamm/Bürste etc.)
- Blutgruppen- und Impfkarte (sofern vorhanden)
- Bereits verordnete Medikamente, die Sie zur Zeit einnehmen (in Originalpackung)

■ Eintritt zur Geburt

Bitte bringen Sie zusätzlich das Folgende mit:

- Familienbuch
- Säuglingswäsche gemäss separatem Merkblatt

■ Nützlich sein können ...

- Lesebrille/Ersatzbrille
- Notizbuch, Adressbuch, Schreibzeug
- Bücher und Zeitschriften
- Rollator
- Hörgerät
- Rollstuhl



Anreise

Das Kantonsspital St.Gallen liegt gut erreichbar im Zentrum der Stadt St.Gallen. Die öffentlichen Verkehrsmittel halten unmittelbar vor dem Spital (Haltestelle Kantonsspital).

■ Mit Bus und Postauto

Die Busse der Verkehrsbetriebe der Stadt St.Gallen

Linie 1/4 (Stephanshorn oder Guggeien)

Linie 7 (Neudorf via Achslen)

Linie 11 (Mörschwil)

Linie 12 (Abacus-Platz)

Die Postautokurse von/nach Rehetobel–Heiden, Eggersriet–Heiden und Goldach–Rorschach halten ebenfalls direkt vor dem Kantonsspital St.Gallen.



■ **Mit der Bahn**

Vom Bahnhof St.Fiden ist der Fussweg mit «Spitäler/Kantonsspital» ausgeschildert.

■ **Mit dem Auto**

Mit dem Auto gelangen Sie über die Autobahnausfahrt «St.Fiden/Spital» der A1 zum Kantonsspital St.Gallen.

■ **Parkplätze**

Die Anzahl Parkplätze auf dem Areal des Kantonsspitals St.Gallen ist beschränkt. Auf dem Areal stehen für max. 1 Stunde kostenpflichtige Kurzzeit-Parkplätze zur Verfügung. Auf dem Parkdeck Böschenmühle, angrenzend an das Spitalareal, gibt es weitere Parkplätze. Zudem stehen Parkplätze im nahegelegenen öffentlichen Parkhaus City-parking des Athletik-Zentrums zur Verfügung.

Eintritt

■ **Patientenempfang / Zentrale Aufnahme**

Das Kantonsspital St.Gallen hat eine Zentrale Aufnahme. Diese befindet sich im Haus 24.

Bitte melden Sie sich dort zur angegebenen Zeit und bringen Sie alle erforderlichen Unterlagen, Ihre Versicherungskarte und persönlichen Gegenstände mit.

Öffnungszeiten Zentrale Aufnahme Haus 24

Montag bis Freitag 07.00 – 17.00 Uhr

■ **Wegweiser und Hausnummern**

Falls Sie bei Ihrem Eintritt Orientierungsschwierigkeiten haben, hilft Ihnen die Information im Haus 04 gerne weiter.

Öffnungszeiten Information (Hochhaus/Haus 04):

Montag bis Freitag 07.30 – 20.00 Uhr

Samstag und Sonntag 09.00 – 20.00 Uhr

■ **Wertsachen**

Nehmen Sie möglichst wenig Bargeld, keinen Schmuck und keine Wertgegenstände mit ins Patientenzimmer. Bei Verlust oder Beschädigung von persönlichen Wertsachen und Gegenständen können wir keine Haftung übernehmen. Sie haben die Möglichkeit, Wertsachen und Geld gegen Quittung bei der Information Haus 04 zu deponieren.



01-11-007



Kardio

Fachb

PD Dr

Anm

Aufenthalt

■ **Gemeinsam zur Genesung**

Unsere Ärztinnen und Ärzte, unser Pflegepersonal sowie sämtliche Mitarbeitenden setzen sich dafür ein, dass Ihre Heilung rasch und sicher fortschreitet. Ihr Beitrag und Ihr Wille zur Genesung sind dabei von grosser Bedeutung. Das Zusammenspiel all dieser Kräfte trägt wesentlich zum Behandlungserfolg bei.

■ **Pflegepersonen**

Die Pflegepersonen sind für die fachgerechte Pflege verantwortlich. Sie arbeiten eng mit Ihnen, den Ärztinnen und Ärzten sowie weiteren Fachpersonen zusammen. Der «24-Stunden-Tag» im Spital bewirkt, dass Sie viele Mitarbeitende kennen lernen werden.

■ **Arztvisiten**

Das Pflegepersonal informiert über Ablauf und Zeitpunkt der Arztvisiten beim Eintrittsgespräch. Es ist wichtig, dass Sie zu dieser Zeit im Zimmer anwesend sind. Setzen Sie sich bitte mit der Pflegeperson in Verbindung, falls Sie die Station aus einem besonderen Grund verlassen möchten.

■ **Restaurant seasons**



Unter dem Titel «Salad & more» können sich die Gäste an einem einzigartigen Salatbuffet bedienen oder ein feines Birchermüesli, frische Früchte und verschiedene Sandwiches geniessen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

11.00 – 15.30 Uhr

Essen und Trinken

■ Menüauswahl

Eine gute Ernährung ist wichtig für das Wohlbefinden. Deshalb legen wir Wert auf ausgewogene Mahlzeiten, die sicherlich auch Ihren Geschmack treffen werden. Die Mahlzeiten werden zu folgenden Zeiten serviert:

Frühstück	ab 07.00 Uhr
Mittagessen	ab 11.00 Uhr
Nachessen	ab 17.00 Uhr

■ Kaffeebar al terzo



Die italienische Kaffeebar al terzo in der Eingangshalle 03 Süd ist der ideale Ort für einen herzhaften Espresso oder einen echten Cappuccino. Zum Angebot gehören auch feine Sandwichs und italienische Patisserie. Ausserdem kann hier mit ihrem persönlichen Laptop im Internet gesurft werden. Im angrenzenden Aufenthaltsraum darf geraucht werden.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	07.30 – 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag	10.00 – 18.00 Uhr

■ Restaurant und Cafeteria Vitamin *vitamin*

Unser Nichtraucher-Restaurant im Haus 03B bietet Ihnen und Ihren Gästen täglich ein abwechslungsreiches und attraktives Angebot an Speisen und Getränken. Saisonalen Tagesmenüs, Snacks sowie ofenfrische Backwaren, Früchtekuchen und Patisserie, feine Tees und Kaffeespezialitäten stehen hier zur Auswahl.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	06.15 – 20.15 Uhr
Samstag und Sonntag	07.00 – 20.15 Uhr



Zimmerausstattung

■ Telefon

Von Ihrem Bett aus können Sie direkt telefonieren. Beim Eintritt erhalten Sie eine persönliche Telefonkarte und eine vierstellige Direktwahlnummer. Über diese Nummer können Sie direkt von aussen angerufen werden oder selbst Verbindungen herstellen. Die Direktwahl von aussen ist täglich zwischen 07.30 und 21.00 Uhr möglich. Später eingehende Gespräche werden zur Wahrung des Ruhebedürfnisses der Patientinnen und Patienten nur in dringenden Ausnahmefällen über die Zentrale weitergeleitet.

Es empfiehlt sich, ein Minimum von 20 Franken als Guthaben auf die Karte zu laden, damit Sie Gespräche führen können. Am Kassenautomaten in der Eingangshalle können Sie die Karte aufladen. Beim Austritt erhalten Sie dort auch das Restguthaben sowie das Kartendepot wieder zurück.

■ **Gesprächstaxen und Handys**

Die Liberalisierung im Telefonmarkt bringt es mit sich, dass sich die Gesprächstaxen laufend ändern. Die damit verbundenen Preisentwicklungen sind in unseren Tarifen berücksichtigt. In den meisten Fällen ist das Telefonieren mit unseren Anschlüssen daher billiger als mit Ihrem Handy. Wenn Sie trotzdem eines benutzen, bitten wir Sie, beim Telefonieren Rücksicht auf die anderen Patientinnen und Patienten zu nehmen.

■ **Fernsehen und Internet**

In den meisten Patientenzimmern und Aufenthaltsräumen stehen Fernsehgeräte mit Kabelanschluss zur Verfügung. Patientinnen und Patienten ohne Zusatzversicherung wird eine tägliche Miete verrechnet. In den Mehrbettzimmern bitten wir um Benützung der drahtlosen Kopfhörer.

Auf Wunsch und gegen Verrechnung kann im Zimmer ein Internetanschluss für Ihren persönlichen Laptop aufgeschaltet werden. Im Restaurant Vitamin und in der Kaffeebar al terzo besteht ebenfalls die Möglichkeit, mit dem eigenen Laptop kostenlos im Internet zu surfen. Mit einer Karte, die man vom Barpersonal erhält, kann man das Internet kostenlos nutzen.

■ **Musik**

Jede Patientin und jeder Patient verfügt über einen spital-eigenen Radioempfänger. Aus Rücksicht auf die anderen Patientinnen und Patienten sind private Musikgeräte nur mit Kopfhörer zugelassen.

Eckdaten und Grundregeln

■ Ruhezeiten

Nach dem Mittagessen ist von 12.30 bis 13.30 Uhr Mittagsruhe. Um 20.00 Uhr endet die Besuchszeit und die Eingangstüren werden geschlossen. Ab diesem Zeitpunkt sollten Sie sich auf der Station aufhalten. Um 22.00 Uhr beginnt die Nachtruhe. Mit Rücksicht auf den Spitalbetrieb und auf die anderen Patientinnen und Patienten bitten wir Sie, diese Zeiten zu beachten.

■ Besuche

Familie, Freunde und Bekannte dürfen Patientinnen und Patienten während des Spitalaufenthaltes gerne besuchen. Wir freuen uns, wenn dieser dadurch angenehmer wird, sofern die Patientin oder der Patient Besuche erlaubt. Besuchende werden gebeten, auf die anderen Patientinnen und Patienten Rücksicht zu nehmen.

Die Besuchszeiten sind täglich:

Allgemein	allgemeine Abteilung
	10.00 – 12.00 Uhr
	13.30 – 20.00 Uhr
	halbprivate/private Abteilung
	10.00 – 20.00 Uhr
Geburtsabteilung	allgemein und privat
	15.00 – 17.00 Uhr
	18.30 – 20.00 Uhr

Abweichende Regelungen gelten für die Kinderstation, die Intensivstationen sowie für andere Spezialstationen. Die zuständige Pflegeperson erteilt gerne die gewünschten Informationen zu den Besuchsmöglichkeiten. Wenn es medizinisch begründet ist, kann der zuständige Arzt bzw. die zuständige Ärztin auch ein Besuchsverbot anordnen.

■ Blumen

Das Mitbringen von Blumen bei Krankenbesuchen ist sehr beliebt. Bitten Sie Ihre Besuchenden, die mitgebrachten Blumen selbst in eine Vase zu stellen. Bei der Pflege der Blumen unterstützt Sie unser Personal nach Möglichkeit. Topfpflanzen gelten als Keimträger und sind deshalb für das Krankenzimmer ungeeignet.

■ Tiere

Sie haben bestimmt Verständnis dafür, dass Tiere nicht ins Spital mitgebracht werden dürfen. Spezielle Regelungen gelten für Begleithunde blinder Personen.

■ Rauchen

Im Kantonsspital St.Gallen ist das Rauchen grundsätzlich untersagt. Rauchen ist nur in bezeichneten Bereichen erlaubt.

■ Alkohol, Drogen und Medikamente

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Konsum von Alkohol, Drogen oder zusätzlichen Medikamenten eine baldige Genesung gefährden kann.

■ Freizeit und Urlaub

Sofern es Ihr Gesundheitszustand erlaubt, können Sie den Spitalalltag in beschränktem Rahmen selbst gestalten.

Bitte beachten Sie dabei die folgenden Regeln:

- Das Spitalareal dürfen Sie nur mit Zustimmung des verantwortlichen Arztes bzw. der verantwortlichen Ärztin verlassen.
- Informieren Sie die zuständige Pflegeperson über Ihre Absichten, und melden Sie sich auf der Station ab und wieder zurück.

Serviceangebot

■ **Verpflegungsmöglichkeiten**

Für Begleitpersonen kann auf der Station Essen bestellt werden. Ebenso können kleinere Erfrischungen bezogen werden. Wenden Sie sich an die betreuende Pflegeperson.

■ **Übernachtungsmöglichkeiten**

Angehörige von Schwerkranken und Sterbenden können beim Patienten, der Patientin oder in einem Personalzimmer des Kantonsspitals St.Gallen übernachten. Die Pflegeperson informiert Sie gerne.

■ **Kiosk**

Beim Haus 21 finden Sie einen Kiosk mit dem bekannten Warenangebot an Süßigkeiten, Zeitungen und Zeitschriften.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	06.15 – 18.15 Uhr
Samstag	07.15 – 16.00 Uhr
Sonntag	10.00 – 16.00 Uhr

■ **Coiffeur**

In der Eingangshalle im Haus 06 (Frauenklinik) befindet sich ein Coiffeursaloon für Damen und Herren. Für eine telefonische Voranmeldung wählen Sie intern 2089.

Öffnungszeiten:

Montag	09.00 – 17.00 Uhr
Dienstag bis Freitag	08.00 – 18.00 Uhr
(jeweils eine Stunde variable Mittagspause)	

Selbstverständlich kann Ihre Pflegeperson die Haarpflege durch den Coiffeur auch im Patientenzimmer organisieren.

■ Kosmetik

Im Haus 21 finden Sie das Kosmetikinstitut «acosmetics».

Anmeldungen:

Telefon intern 2791

Telefon extern 071 494 27 91 und 071 245 66 40

Öffnungszeiten:

Montag 12.00 – 18.00 Uhr

Dienstag bis Freitag 09.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 21.00 Uhr

Samstags und ausserhalb der oben genannten Zeiten ist eine Behandlung auf Anfrage möglich, ebenso kann nach Absprache eine Behandlung im Patientenzimmer erfolgen.

■ Bancomat

Ein Bancomat befindet sich beim Haus 24, unmittelbar neben der Passarelle.

■ Postschalter

Im Haus 24 befinden sich ein Postschalter (für Briefe und Pakete) sowie ein Postomat.

■ Fundsachen

Sollten Sie etwas vermissen, wenden Sie sich bitte an die Information im Haus 04 (Telefon intern 2371). Dort werden alle Fundgegenstände gesammelt und regelmässig an das Fundbüro der Stadtpolizei St.Gallen weitergeleitet.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 07.30 – 20.00 Uhr

Samstag und Sonntag 09.00 – 20.00 Uhr



Weitere Dienstleistungen

■ **Beratungs- und Sozialdienst**

Mit einer Krankheit oder einem Unfall tauchen oft viele Fragen und auch Probleme auf. Der Beratungs- und Sozialdienst versucht, hier weiterzuhelfen. Er kann von allen Patientinnen und Patienten des Kantonsspitals unentgeltlich in Anspruch genommen werden.

Sie erhalten Hilfe bei

- der Verarbeitung von Krankheits- oder Unfallfolgen
- finanziellen Fragen
- Fragen bezüglich Ihrer Arbeitssituation
- versicherungsrechtlichen oder allgemeinrechtlichen Fragen
- bevorstehendem Austritt oder Übertritt

- Vermittlung von externen Fachdiensten
- Beziehungskonflikten

Sie erreichen den Beratungs- und Sozialdienst unter der Telefonnummer 071 494 24 72 oder intern unter 2472.

■ IDEM

IDEM (Im Dienste Eines Mitmenschen) ist eine Freiwilligenorganisation. Die Frauen und Männer, die sich dort engagieren, setzen einen Teil ihrer Freizeit dafür ein, Ihnen durch eine Vielzahl von Dienstleistungen den Spitalaufenthalt zu erleichtern. So helfen sie Ihnen am Eintrittstag sich zurechtzufinden, besorgen Lektüre oder bringen gegen Entgelt den Kaffee ans Bett. Ihre Pflegeperson stellt gerne den Kontakt her.

■ Spitalseelsorge

Oft ist Krankheit nicht nur ein physisches und medizinisches Problem. Die Versetzung aus der alltäglichen Umwelt kann eine seelische Belastung mit sich bringen. Am Kantonsspital St.Gallen arbeiten Seelsorgerinnen und Seelsorger verschiedener Konfessionen, die gerne bereit sind, sich bei Ihnen zu melden. Wenden Sie sich an Ihre Pflegeperson, wenn Sie den Besuch einer Seelsorgerin oder eines Seelsorgers wünschen. Direkten Kontakt finden Sie auch über die Telefonnummer 071 494 11 11 und Informationen zum Seelsorgedienst unter der Internetadresse www.spitalseelsorge-sg.ch.

■ Spitalkapelle und Gottesdienste

Im Haus 21 steht Ihnen die Spitalkapelle als Raum der Stille offen. An Wochenenden haben Sie die Möglichkeit, am evangelischen oder katholischen Gottesdienst teilzunehmen. Sie werden von Mitarbeitenden des IDEM gefragt, ob Sie zum Gottesdienst begleitet werden möchten. Nachmeldungen leitet das Pflegepersonal an die Seelsorge weiter.

Gottesdienstzeiten:

Sonntag	09.30 Uhr (evangelisch)
	10.00 Uhr (katholisch)

Rechte und Hinweise

■ **Behandlung**

Der Spitalaufenthalt dient der Abklärung und der Behandlung Ihrer Krankheit oder Verletzung. Wir behandeln Sie nach den Grundsätzen der medizinischen Wissenschaften sowie der ärztlichen und pflegerischen Ethik.

■ **Information**

Der Arzt bzw. die Ärztin wird Sie laufend in verständlicher Form über Ihren Gesundheitszustand, den voraussichtlichen Verlauf des Heilungsprozesses und über Heilmassnahmen informieren. Befragen Sie sie auch während der Visiten am Krankenbett über Art und Zweck von Untersuchungen, Behandlungen oder Eingriffen. Stellen Sie Rückfragen, wenn Sie zum Beispiel Fachausdrücke nicht verstehen oder zusätzliche Informationen wünschen. Der Arzt wird Sie auch über Risiken und Nebenwirkungen informieren; er legt Ihnen, sofern vorhanden, Behandlungsalternativen dar. Diese Informationspflicht entfällt nur dann, wenn unverzügliches Handeln notwendig ist. Sie wird jedoch nachgeholt. Für weitere Informationen ökonomischer oder rechtlicher Art weist er Sie an zuständige Personen weiter.

■ **Einwilligungserklärung**

Sie selbst entscheiden nach einer ausführlichen und verständlichen Aufklärung, ob Sie sich einer bestimmten Behandlung oder einem Eingriff unterziehen wollen. Für Operationen wird Ihr unterschriftliches Einverständnis eingeholt. Ohne dieses wird nur bei unmittelbarer Lebensgefahr eine Behandlung vorgenommen.

■ **Klinische Lehre und Forschung**

Ihre Teilnahme, wie auch die Verwendung Ihrer Proben und Daten für die klinische Forschung oder für Lehrzwecke,

benötigt Ihre Zustimmung. Ausgenommen davon ist die Verwendung von anonymisierten Daten zu Lehr- und Forschungszwecken.

■ **Behandlungsrelevante Mitteilungen Ihrerseits**

Der Arzt bzw. die Ärztin sollte Ihre Leiden möglichst gut erfassen können. Sie sind auf Ihre vollständigen und ausführlichen Angaben angewiesen. Verschweigen Sie auch Unangenehmes oder Ihnen Peinliches nicht, soweit es medizinisch oder pflegerisch von Bedeutung sein könnte. Teilen Sie auch mit, wenn Sie bestimmte Medikamente nicht vertragen oder wenn Sie an Allergien leiden. Beobachten Sie, wie sich die Behandlung bei Ihnen auswirkt und schildern Sie dem Arzt oder der Pflegeperson Ihre Beobachtungen so genau wie möglich.

■ **Patientendossier**

Das Patientendossier enthält alle wesentlichen Angaben und Unterlagen über Ihre Krankheit und deren Verlauf. Dazu gehören Ihre eigenen Angaben, die Ergebnisse apparativer Untersuchungen, Laborbefunde, Röntgenbilder, Operationsberichte und sonstige Untersuchungsbefunde sowie die Pflegedokumentation. Auf Wunsch können Sie Einsicht nehmen. Ausgenommen sind allfällige Angaben von Drittpersonen, soweit deren Interessen überwiegen. Ihr Patientendossier wird auch elektronisch geführt.

■ **Patientengeheimnis und Datenschutz**

Das Spitalpersonal ist an die Schweigepflicht gegenüber unbefugten Dritten gebunden. Als Dritte gelten grundsätzlich alle Personen, die an Ihrer Behandlung nicht unmittelbar beteiligt sind. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass wir ohne Ihre anders lautende Willenserklärung Ihrem nachbehandelnden Arzt ausserhalb des Spitals die notwendigen medizinischen Auskünfte erteilen. Wir orientieren uns an den geltenden Datenschutzbestimmungen und werden dabei von den Datenschutzbeauftragten des Kantonsspitals St.Gallen unterstützt.

■ **Auskünfte an Familie und Freunde**

Zur Wahrung Ihres Persönlichkeitsrechts darf der Arzt bzw. die Ärztin ohne Ihr Einverständnis Ihrer Familie und Ihren Freunden keine umfassenden Auskünfte über Ihren Gesundheitszustand geben. Sind diese bei einer Information oder Aufklärung anwesend, gehen wir von Ihrem Einverständnis aus.

■ **Patientenverfügung**

Mit einer Patientenverfügung können Sie Ihren Willen für den Fall, dass Sie nicht mehr in der Lage sein sollten, selbst eine Entscheidung zu treffen, schriftlich festhalten. Zum Beispiel, ob lebensverlängernde Massnahmen zu ergreifen oder zu unterlassen sind, und wie Sie zu Obduktion und Organspende stehen. Ihr diesbezüglicher Wille ist von den Ärztinnen und Ärzten zu respektieren, ausser Ihre Anordnungen würden gegen die Rechtsordnung verstossen, nicht genügend verbindlich sein oder Anhaltspunkte würden den Schluss zulassen, dass Sie inzwischen Ihre Einstellung geändert haben. Wir empfehlen Ihnen intensive Gespräche mit Ihrer Familie und Freunden, Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt und mit dem Behandlungsteam. Wir vermitteln Ihnen auch Kontakte zu Fachpersonen.

Bitte nehmen Sie Ihre Patientenverfügung beim Spital- eintritt mit. Eine Kopie davon wird im Patientendossier abgelegt.

Sicherheit

■ Verhalten bei einem Brand

Ein Brand im Spital kann verheerende Folgen haben. Deshalb haben wir umfassende Sicherheitsvorkehrungen getroffen. Bitte leisten Sie Ihren Beitrag zur Sicherheit: Zünden Sie im Krankenzimmer keine Kerzen an.

Sollte es trotz aller Vorsichtsmassnahmen zu einem Brandausbruch kommen, so verhalten Sie sich bitte gemäss den nachfolgenden Punkten:

- Ruhe bewahren
- Alarm auslösen/weitergeben
- Türen und Fenster verschlossen halten
- Unter keinen Umständen den Lift benützen
- Anweisungen des Personals und der Feuerwehr befolgen

Unser Personal ist für das Verhalten bei Brandfällen speziell ausgebildet.

■ Türschiessung

Zu Ihrer Sicherheit werden die Hauszugänge um 20.00 Uhr geschlossen. Der Zutritt ist nach der Schliessung nur noch für befugte Personen möglich. Es ist deshalb wichtig, dass Sie sich vor der Schliesszeit in Ihr Gebäude zurück begeben. Sollte Ihnen dies ausnahmsweise nicht möglich sein, sprechen Sie dies bitte rechtzeitig mit dem Pflegepersonal ab.



Austritt

Der Zeitpunkt des Austritts aus dem Spital wird mit Ihnen abgesprochen. In der Regel findet dieser vormittags statt. Wünschen Sie den Abbruch der Behandlung oder die Entlassung aus dem Spital, bevor das angestrebte Heilungsergebnis erreicht ist, müssen Sie die Entlassung auf eigene Verantwortung mit Ihrer Unterschrift bestätigen.

■ **Medikamente**

Die Spitalapotheke händigt keine Medikamente an entlassene Patienten aus. Wenn Sie Medikamente benötigen, wird Ihnen der behandelnde Arzt ein Rezept ausstellen. Damit können Sie die Medikamente bei Ihrem Hausarzt oder Ihrer Apotheke beziehen.



■ **Persönliche Gegenstände und Telefonkarte**

Bitte denken Sie vor der Abreise daran, all Ihre persönlichen Gegenstände mitzunehmen. Die Telefonkarte des Spitals geben Sie bitte am Kassenautomaten in der Eingangshalle zurück. Sie erhalten dann das Kartendepot sowie das Restguthaben zurück.

■ **Ihre Meinung ist uns wichtig**

Wie zufrieden waren Sie? Was hat Sie gefreut? Was sollen wir anders machen?

Ihre Meinung ist uns wichtig, denn wir möchten unsere Dienstleistung stetig verbessern. Es freut und hilft uns, wenn Sie Ihre Eindrücke zum Spitalaufenthalt festhalten. Ihr Urteil ermöglicht es uns, Schwächen in unserem Spital

zu erkennen, Verbesserungen vorzunehmen sowie Gutes zu bewahren. Selbstverständlich werden Ihre Angaben vertraulich behandelt.

Beim Austritt aus dem Spital oder auf Wunsch auch bereits während Ihres stationären Aufenthaltes erhalten Sie einen Patientenumfragebogen von der zuständigen Pflegeperson. Sie können den Bogen portofrei an das Spital zurücksenden:

Kantonsspital St.Gallen
Qualitätsmanagement
Rorschacher Strasse 95
9007 St.Gallen

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

■ Spenden und Trinkgelder

Ihnen zu helfen und Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten, ist unser Beruf und unsere Berufung. Ihre Genesung, ein Lächeln oder ein Dankeschön, das von Herzen kommt, freut uns sehr und ist uns Entschädigung genug. Falls Sie trotzdem Ihre Zufriedenheit mit einer Gabe ausdrücken möchten, gibt es die Möglichkeit einer Spende an den Fonds für bedürftige Patientinnen und Patienten oder den Angestelltenfonds (Postcheck-Konto 90-825-2 Kantonsspital St.Gallen). Trinkgelder oder Spenden werden selbstverständlich nicht erwartet und sind absolut freiwillig.

Aufenthaltskosten

■ **Aufenthaltskosten und Versicherungsleistungen**

Entsprechend Ihrer persönlichen Versicherungsdeckung treten Sie bei uns in die private, halbprivate oder allgemeine Abteilung ein. Bei jedem Eintritt wird durch das Spital eine Kostengutsprache bei der Versicherung eingeholt.

Sollten Sie als Nicht-Kantoneinwohnerin oder -einwohner in der allgemeinen Abteilung nicht über eine Zusatzversicherung «Allgemein ganze Schweiz» verfügen, wird beim Kantonsarzt Ihres Wohnkantons eine zusätzliche Kostengutsprache eingeholt. Ihr Wohnkanton beteiligt sich an den Behandlungskosten, wenn die Behandlung nicht im Wohnkanton durchgeführt werden kann.

Bei ungenügender Versicherungsdeckung, Selbstzahlerleistungen oder abgelehnter Kostengutsprache verlangen wir beim Spitaleintritt eine Anzahlung oder die vollständige Bezahlung der Leistungen. Zur Zahlung werden Bargeld und Kreditkarten akzeptiert.

■ **Rechnungsstellung im Kanton St.Gallen**

Die Behandlungskosten werden grundsätzlich direkt Ihrer Versicherung zugestellt.

Patientinnen und Patienten haben ein Anrecht auf eine Kopie der Rechnung. Gerne stellt Ihnen das Kantonsspital St.Gallen diese auf Verlangen zu.

Bitte melden Sie sich telefonisch: 071 494 26 08. Basis der Kostenerhebung bilden unter anderem die Tarifverträge des Kantonsspitals St.Gallen sowie die vorgegebene Taxordnung und der Taxtarif.

■ **Ein Wort zu den Kosten**

Das Kantonsspital St.Gallen erbringt rund um die Uhr umfassende, professionelle Dienstleistungen für die Menschen der Region. Für jederzeit verfügbares Fachpersonal, eine moderne medizinische Infrastruktur, einen Helikopter-Landeplatz für Notfälle sowie die vielen Verbrauchsgüter entstehen hohe Kosten. Diese sind bedeutend höher als diejenigen für den Betrieb eines Hotels, das oft zum Vergleich herangezogen wird. Wir sind ständig bemüht, kostenbewusst und effizient zu arbeiten, ohne Abstriche an der medizinischen und pflegerischen Qualität zu machen.

Ein Wort zum Schluss

Wir hoffen, dass wir mit dieser Broschüre Ihre wichtigsten Fragen zum Aufenthalt im Kantonsspital St.Gallen beantworten konnten. Zögern Sie nicht, uns anzurufen, wenn Sie weitere Fragen haben. Unter der Telefonnummer 071 494 11 11 geben wir Ihnen gerne Auskunft.

Das ganze Team des Kantonsspitals St.Gallen wird sich dafür einsetzen, Ihren Aufenthalt so angenehm und kurz wie möglich zu gestalten.

Wir nehmen Ihre Bedürfnisse ernst und werden versuchen, bestmöglich auf Ihre Wünsche einzugehen.

Kantonsspital St.Gallen
9007 St.Gallen



Kantonsspital St.Gallen
Rorschacher Strasse 95
CH-9007 St.Gallen
Telefon +41 71 494 11 11
www.kssg.ch

Kantonsspital St.Gallen – ein Unternehmen, drei Spitäler.
St.Gallen Rorschach Flawil